

Independence 2 und 3



Lieber Safari Teilnehmer,

Sie haben eine Tauchsafari auf einem unserer Schiffe bei Ihrem Reiseveranstalter gebucht. Damit Sie Ihren Tauchurlaub von Beginn an unbeschwert und gut vorbereitet genießen können, bitten wir Sie die folgenden Seiten zu lesen.

Wir freuen uns, Sie bald an Bord begrüßen zu dürfen - Ihr Veranstalter vor Ort.

Ankunft in Ägypten

Sofern Sie sich bei Buchung dazu entschieden haben das Visum über Ihren Veranstalter vor Ort zu beziehen, um sich nicht selbst darum bemühen zu müssen, erhalten Sie Ihr Visum wie folgt:

Ankunft in Marsa Alam: hier wird Sie ein Mitarbeiter in der Ankunftshalle des Flughafens erwarten - er ist an seinem Schild "BLUEWATER SAFARIS" und dem Schiffsnamen zu erkennen. Er überreicht Ihnen Ihr Visum, damit Sie schnellstmöglich in Ihren Urlaub starten können.

Ankunft in Hurghada: auch hier wird Sie ein Mitarbeiter in der Ankunftshalle vor der Passkontrolle erwarten - bitte halten Sie Ausschau nach unserem Logo und dem Schiffsnamen. Sie finden es entweder an einer der Countertheken in der Halle oder unser Mitarbeiter trägt ein "BLUEWATER SAFARIS" -Schild zur Erkennung bei sich. Sie bekommen von ihm Ihr Visum sofort ausgehändigt, um nicht lange anstehen zu müssen. Am Ausgang des Flughafens, nachdem Sie die Passkontrolle passiert und Ihren Koffer wieder an sich genommen haben, erwartet Sie ein weiterer Mitarbeiter, diesen erkennen Sie ebenfalls am „BLUEWATER SAFARIS“-Schild. Er weist Ihnen den Weg zum Transferbus. Da unsere Gäste mit verschiedenen Flügen anreisen, bitten wir Sie um Verständnis, dass wir einen Gruppen-Transfer für alle Gäste organisieren, die innerhalb 1 Stunde landen. Es kann daher zu geringen Wartezeiten am Flughafen kommen. Wir bitten Sie beim Verlassen des Flughafens, auf dem Weg zum Transferfahrzeug, auf ihr Gepäck zu achten. Zuweilen können die Kofferträger/Kofferboys, welche ihre „Hilfe“ anbieten, recht aufdringlich sein.

Anreise- / Abreisetag

Am Anreise-Tag sind Sie zu jeder Tageszeit an Bord herzlich willkommen - die Kabinen können u. U. erst

ab 15:00 Uhr bezogen werden. Am Abreise-Tag bitten wir Sie die Kabinen bis 10:00 Uhr zu räumen. Sie dürfen die Wartezeit bis zu Ihrem Transfer zum Flughafen selbstverständlich an Bord verbringen. Je nach Abholzeit kann es jedoch entspannter sein, den Abreise-Tag in einem Hotel mit Day-oder Pool-Use zu verbringen. Die Kosten hierfür sind im Safaripreis nicht enthalten. Sollten Sie Interesse haben, dann sprechen Sie bitte Ihren Veranstalter darauf an.

Sollte es aufgrund von nicht vorhersehbaren Ereignissen (notwendige Arbeiten am Schiff, technische Zwischenfälle, verschobene Ankunft- und -Abflugzeiten etc.) notwendig sein, verbringen die Gäste die erste bzw. letzte Nacht in einem Hotel. Die Kosten hierfür trägt Bluewater Safaris bzw. Ihre Fluggesellschaft. Sollten Sie die erste bzw. letzte Nacht der Safari auf eigenen Wunsch in einem Hotel verbringen wollen, tragen sie alle anfallenden Kosten hierfür selbst.

Alkoholische Getränke

An Bord bieten wir gegen Bezahlung lokales Bier in 0,33l und 0,5l Dosen, lokalen Wein und lokalen Prosecco an. Außerdem können Sie zwischen diversen Longdrinks wählen. Bitte fragen Sie Ihren Veranstalter nach der aktuellen Bordpreisliste.

Attest/ Tauchtauglichkeit

Jeder Teilnehmende einer Tauchsafari muss die „Erklärung zum Gesundheitszustand“ ausfüllen, dies gilt unabhängig davon ob der Teilnehmende bereits ein ärztliches Tauchtauglichkeitsattest vorweisen kann. Wird eine der hervorgehobenen Fragen des Fragebogens (siehe Anmerkung auf Formular) mit „ja“ beantwortet, ist zur Teilnahme an der Tauchsafari ein ärztliches Tauchtauglichkeitsattest unbedingt notwendig. Das Tauchtauglichkeitsattest darf hierbei nicht älter als ein Jahr sein. Diese Vorgabe ist unabhängig des Alters des Teilnehmenden. Bitte fragen Sie Ihren Reiseveranstalter nach dem Formular.

Ausrüstung für Taucher

Vorgeschrieben sind für jeden Taucher neben der herkömmlichen Ausrüstung folgende Ausrüstungsgegenstände:

- Jeder Taucher taucht mit eigenem Tauchcomputer (Ersatzbatterie vorhanden?)
- Pro Taucher eine Sicherheitsboje
- Pro Taucher eine Signallampe oder Signalblitz (für den Fall des Abgetriebenwerdens)
- Lungenautomat mit alternativer Luftversorgung
- Bei Nachttauchgängen muss mindestens eine Tauchlampe pro Taucher mitgeführt werden
- Bei Touren im Marinepark bitten wir Sie mit einem langen Anzug zu tauchen. Vom Tragen eines Shorty's raten wir ab.
- Wenn ein Taucher einen luftintegrierten Tauchcomputer bei sich führt, ist ein zusätzliches analoges Finimeter dringend zu empfehlen.

An Bord der M/Y Independence II und der M/Y Independence III steht jedem Taucher kostenfrei ein Sender des **ENOS Ortungssystems** zur Verfügung. Blei und Bleigurte sind an Bord vorhanden.

Bademäntel

Bademäntel sind in verschiedenen Größen an Bord vorhanden - er wird Ihnen von ihrem Tauchguide überreicht.

Bäder und Toiletten

Bitte verwenden Sie Shampoo und Duschmittel sparsam, die Abwässer gelangen ungeklärt ins Meer. Achten Sie bitte der Umwelt zu Liebe bei Ihrem Einkauf von Drogerieartikeln für den Urlaub auf biologisch abbaubare Produkte. Werfen Sie Toilettenpapier und andere Hygieneartikel auf keinen Fall in die Toilette, sondern verwenden Sie die hierfür aufgestellten Mülleimer, da es sonst zu Verstopfungen der Toiletten kommen kann. Eine Instandsetzung während der Safari ist meistens nicht möglich, oder mit einer starken Schmutz- und Geruchsbelästigung verbunden.

Benötigte Daten bei Buchung

Für die Genehmigung jeder Tauchsafari benötigen wir von jedem Gast bis max. 10 Tage vor Reisebeginn folgende Daten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Nationalität, Reisepassnummer (Personalausweis ist nicht möglich), komplette Flugdaten, Tauchbrevet, Anzahl der Tauchgänge, Monat/Jahr des letzten Tauchgangs, evtl. benötigtes Leihequipment bzw. 15L-Tanks sowie Besonderheiten wie Allergien o. ä.. Ihr Reiseveranstalter wird Sie nach diesen Daten fragen und an uns weiterleiten.

Benötigte Unterlagen vor Ort

- 1 Kopie Ihres Reisepasses; dieser muss noch **6 Monate** über Ihre Ausreise hinaus gültig sein
- das Formular „Erklärung zum Gesundheitszustand“ und/oder eine Kopie des Ärztlichen Tauchtauglichkeitsattests welches nicht älter als 1 Jahr ist. - Detailliertere Informationen finden Sie unter dem Punkt „Attest / Tauchtauglichkeit“.
- Logbuch
- gültiges Tauchbrevet - eine Kopie zum Verbleib in unseren Unterlagen. Ohne den Nachweis eines gültigen Tauchbrevets behalten wir uns vor, den Gast vom Tauchbetrieb auszuschließen
- Tauchunfallversicherung - detailliertere Informationen finden Sie unter dem Punkt „Tauchunfallversicherung“

Bitte bringen Sie diese Unterlagen sowie die Kopien mit an Bord und senden sie nicht vorab per Mail an Ihren Reiseveranstalter.

Bezahlung an Bord

Alle Preise an Bord sind in Euro ausgewiesen. Fremdwährungen haben an Bord manchmal einen schlechteren Wechselkurs. Wir akzeptieren €, \$ und ägyptische Pfund. Kreditkarten (Mastercard/Visacard) werden akzeptiert. Hierfür berechnet der Bootsbesitzer Gebühren in Höhe von 3% (hierfür wird der zu zahlende Betrag in ägyptische Pfund umgerechnet)

Bordshop / Bordpreise

In unserem Bordshop bieten wir Bekleidung und andere Kleinigkeiten an. Eine jeweils gültige Preisliste, auch für alkoholische Getränke, Leihequipment und Ersatzteile hängt an Bord aus, bzw. können Sie vorab bei Ihren Reiseveranstalter erhalten.

Check-Tauchgang

Die Tauchguides werden den ersten Tauchgang nach Auslaufen - den sog. Check-Tauchgang - begleiten und die taucherischen Fähigkeiten aller Gäste überprüfen. Der Check-Tauchgang dient außerdem dem Testen der Funktionsfähigkeit des Equipment und der korrekten Menge Blei.

Ersatzteile

Jeder Gast sollte die wichtigsten Ersatzteile für seine Ausrüstung - insbesondere für den Automaten - selbst mitbringen. Bitte denken Sie auch an Ersatzbatterien für Tauchcomputer und Fotoausrüstung etc..

Flugbuchung / Tauchgepäck

Sollten Sie Ihren Flug nicht über Ihren Veranstalter gebucht haben, sind Sie verpflichtet diesen selbstständig über Ihre Flugdaten und mögliche Flugzeitenänderungen zu informieren. Ansonsten können wir keine pünktliche Abholung garantieren. Evtl. anfallende Mehrkosten für den Transfer gehen zu Lasten des Gastes. Informieren Sie sich bei Ihrem Reiseveranstalter oder Ihrer Fluggesellschaft über die Möglichkeiten zur Mitnahme von Tauchgepäck.

Frischwasser / Duschen

Unsere Tauchsafari-Schiffe starten jede Tour mit vollen Frischwassertanks und verfügen über zwei bzw. drei Entsalzungsanlagen. Trotzdem bitten wir Sie sparsam mit Frischwasser umzugehen und mehrmaliges ausgiebiges duschen pro Tag oder das Spülen des Tauchequipments nach jedem Tauchgang zu vermeiden.

Gepäckverlust oder -beschädigung

Sollten Sie im Flughafen feststellen, dass Ihr Gepäck beschädigt wurde, bzw. Ihr Gepäck verloren gegangen ist, müssen Sie umgehend am Schalter Ihrer Fluggesellschaft im Flughafen eine Bestätigung (PIR) ausstellen lassen - unser Mitarbeiter im Flughafen wird Sie dabei gerne unterstützen.

Gesundheit

Bitte bringen Sie eine eigene Reiseapotheke mit und erkundigen Sie sich, ob diese Medikamente auch beim Tauchen verträglich sind. Jeder Safariteilnehmer ist verpflichtet, seine physische Eignung sicher zu stellen und erklärt durch seine Anmeldung dieses zu tun. Kommt der Gast diesem Hinweis nicht nach und wird ihm deshalb von Bluewater Safaris eine Leistung verweigert, so gehen daraus resultierende Folgekosten oder verlorene Buchungsleistungen nicht zu Lasten von Bluewater Safaris. Bluewater Safaris haftet in keinem Fall für Körper- oder Sachschäden, die in Folge von Krankheit, psychischen Problemen, Fehlverhalten oder sonstigen, akut auftretenden Eignungseinschränkungen des Safariteilnehmers

verursacht werden.

Getränke

Während der Safari stehen Ihnen Tee, Nescafé, Softdrinks und Wasser jederzeit kostenfrei zur Verfügung. Das Mitbringen von Bier an Bord und das Einlagern in den schiffseigenen Kühlschränken ist nicht erwünscht. Das Konsumieren von alkoholischen Getränken in unseren Transferfahrzeugen ist nicht erwünscht.

Handtücher / Liegetücher

Jeder Gast erhält ein leichtes Liegetuch für die Außenbereiche. Ein Duschtuch und ein kleines Handtuch liegen für jeden Gast in den Kabinen bereit. Duschtuch und kleines Handtuch werden während der Safari einmal gewechselt - bei längeren Safaris auch mehrmals.

Internet / WLAN / SIM Karten

Auf den Schiffen steht Ihnen WLAN kostenfrei zur Verfügung. Das Zustandekommen und die Qualität der Verbindung variiert je nach Route und kann von uns nicht garantiert werden. Grundsätzlich steht WLAN nur zur Verfügung, solange wir uns in Reichweite des Mobilfunknetzes befinden und ist nicht zum größeren Datenaustausch gedacht! Sollten Sie ein größeres Datenvolumen benötigen, haben Sie die Möglichkeit am Flughafen (nach der Zollabfertigung) eine SIM Karte käuflich zu erwerben.

Kabinen

Gerne können Sie bei uns Ihre Wunschkabine (je nach Verfügbarkeit) im Voraus buchen. Aufdeckkabinen auf der M/Y Independence II sind kostenpflichtig. Einen Kabinenplan beider Schiffe finden Sie auf unserer Website im Bereich „Service“. Möchten Sie eine Einzelkabine buchen, ist dies gegen einen Aufschlag des Safaripreises möglich.

Jede Kabine im Unterdeck der M/Y Independence II verfügt über Bullaugen. Bitte vergewissern Sie sich jedoch, dass die Bullaugen während der Fahrt geschlossen sind, da Ihre Kabine ansonsten durch eindringendes Seewasser geflutet wird. Wir übernehmen keinerlei Haftung für Schäden, die durch offen gelassene Bullaugen entstanden sind.

Klimaanlagen

Alle Kabinen und Innenbereiche auf unseren Schiffen sind mit individuell regelbaren Klimaanlagen ausgestattet. Durch die vorhandenen Klimaanlagen erfolgt kein Luftaustausch! Bitte schalten Sie die Klimaanlage aus, sobald Sie Ihre Kabine verlassen oder sich bei geöffnetem Bullauge / Fenster oder Türe in der Kabine aufhalten. Unsere Mitarbeiter an Bord sind angewiesen dies zu überprüfen und bei Zuwiderhandlung zu übernehmen.

Klima und Kleidung

Am Roten Meer herrscht trockenes Wüstenklima. In den Sommermonaten erwarten Sie tagsüber Temperaturen über 35°C, nachts kühlt es unwesentlich ab. Leichte und locker sitzende Kleidung ist dann angenehm. Im Winterhalbjahr kühlt es abends bis auf 15°C ab, doch auch während des Tages mit ca. 20°C ist eine Fleecejacke oder ein wärmender Pullover angebracht.

Die jeweils aktuellen Temperaturen können Sie bei Ihrem Reiseveranstalter erfragen. Denken Sie ganzjährig an einen Schutz für die Ohren (Mütze, Stirnband o.ä.), Sonnenschutz mit hohem Lichtschuttfaktor und eine hochwertige Sonnenbrille.

Kontakt vor Ort

Für Notfälle vor Ort steht Ihnen unser Manager Ahmed (deutschsprachig) unter 0020-122-7766942 zur Verfügung. (Nummer bitte genau so von einem deutschen Mobilfunktelefon anwählen).

Kurse nach CMAS / Padi / IAC

Wir bitten Sie, alle gewünschten Tauchkurse vorab schriftlich anzufragen. Sämtliche Kurse werden an Bord ausschließlich von unseren Tauchlehrern durchgeführt. Da nicht alle unsere Tauchlehrer Specialty Instructor für jegliche Spezialkurse (z.B. Tieftauchen etc.) sind und verschiedenen Organisationen angehören (z.B. Padi etc.), bitten wir um Verständnis, sollte die Durchführung des gewünschten Kurses nicht möglich sein. Gerne versuchen wir aber den Einsatz unserer Guides entsprechend der gewünschten Kurse zu planen.

Leihequipment

An Bord der Schiffe befindet sich in der Regel keinerlei Leihhausrüstung. Wir empfehlen Ihnen daher, wenn Sie eine Leihhausrüstung oder einzelne Ausrüstungsgegenstände benötigen, diese bis 10 Tage vor Reisebeginn mit möglichst genauer Größenangabe bei Ihrem Reiseveranstalter anzumelden. Bei Beschädigung oder Verlust der Leihhausrüstung ist der entstandene Schaden zu begleichen. Für beschädigte oder verlorene Ausrüstung besteht keine Versicherung - dies gilt auch für die eigene Ausrüstung unserer Gäste.

Marinepark

In den Marineparks sind Nachttauchgänge, Schwimmen und Schnorcheln generell verboten. Das Betreten der Inseln ist nicht gestattet. Für die Teilnahme an Tauchgängen im Bereich der Marineparks (Brother Islands, Daedalus Reef, Rocky Island) empfehlen wir mindestens 50 geloggte Tauchgänge als Voraussetzung.

Medizinische Ausstattung an Bord

An Bord unserer Schiffe befinden sich nur in eingeschränktem Umfang Medikamente, bitte bringen Sie daher Ihre eigene kleine Reiseapotheke mit. Tauchverträgliche Tabletten gegen Seekrankheit sind vorhanden; lokale Medikamente gegen Durchfall ebenso. Unsere Mitarbeiter an Bord verfügen über keinerlei medizinische Ausbildung und sind nicht befugt Medikamente zu verabreichen. Für jede Eigen-

Medikation trägt der Gast die volle Verantwortung.

Mindestteilnehmerzahl

Sollte in seltenen Fällen eine Mindestteilnehmerzahl von sieben Gästen nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, die Tour bis max. vier Wochen vor Safaribeginn abzusagen. In diesem Fall werden Sie umgehend von Ihrem Reiseveranstalter informiert.

Nitrox

Auf unseren Schiffen stehen Nitroxmembrananlagen zur Verfügung. Sollte die Nitroxanlage ausfallen und kein Nitrox zur Verfügung gestellt werden können, besteht kein Anspruch auf Schadenersatz.

Pressluftflaschen

In der Buchung inkludiert ist eine 12L Aluflasche. 15L Aluflaschen, eine 2te 12L Aluflasche (siehe auch Punkt Rebreather/ Sidemount) sowie 12L oder 15L Stahlflaschen sind gebührenpflichtig und müssen bis spätestens 10 Tage vor Reisebeginn bei Ihrem Reiseveranstalter vorbestellt werden. Alle Tauchflaschen sind mit DIN Anschlüssen ausgestattet; INT Adapter sind bei Bedarf an Bord vorhanden

Rebreather / Sidemount

Wenn Sie mit Ihrem Rebreather anreisen möchten, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit Ihrem Reiseveranstalter in Verbindung. Für Sidemount-Taucher halten wir gerne eine 2te 12L Aluflasche an Bord bereit. Diese ist gebührenpflichtig und muss bis spätestens 10 Tage vor Reisebeginn von Ihrem Reiseveranstalter vorbestellt werden. Bitte beachten Sie, dass unsere Tauchflaschen nicht über spezielle Sidemount Ventile verfügen

Rauchen an Bord

In allen geschlossenen Räumen der Schiffe gilt ein generelles Rauchverbot. Die Schiffe verfügen über Rauchmelder, die auf die geringste Menge Rauch ansprechen und zu Ihrer Sicherheit angebracht wurden. Bitte verwenden Sie die zur Verfügung gestellten Aschenbecher und werfen Sie die „Reste“ nicht über Bord.

Rettungseinrichtungen

Als Rettungseinrichtungen sind Schwimmwesten für alle Gäste (in den Kabinen) und die Crew vorhanden. Ferner befinden sich in allen Kabinen, im Salon und Maschinenraum Pulverfeuerlöcher für den Brandfall. Jedes Schiff verfügt über 2 sich im Notfall selbst-aufblasende Rettungsinseln, in deren Handhabung und Position sie nach Ankunft an Bord im Rahmen eines ausführlichen Sicherheits-Briefings eingewiesen werden.

Routenverlauf / Tauchplätze

Sie haben eine Route mit geplanten Tauchplätze gebucht - diese erfahren Sie von Ihrem Reiseveranstalter. Unsere Tauchguides und Kapitäne werden diese Routen nach Möglichkeit einhalten. Wetterbedingungen, Meeresströmungen, technische Probleme, logistische Überlegungen oder die gesetzliche Situation vor Ort können zu Abweichungen der Route und der ausgeschriebenen Tauchplätze führen. Die endgültige Entscheidung trifft der Kapitän, der für die Sicherheit aller an Bord befindlichen Personen und des Schiffes verantwortlich ist. Es besteht kein Anspruch auf bestimmte Tauchplätze innerhalb des erreichbaren Bereiches der ausgeschriebenen Route. Auf den südlichen Touren sind die Distanzen zwischen den einzelnen Tauchplätzen z. T. sehr groß. Bei schlechten Wetterbedingungen können sich die Fahrzeiten der Schiffe soweit verlängern, dass in der Ausschreibung genannte Tauchplätze nicht erreicht werden können. Unsere Schiffe werden regelmäßig fachgerecht gewartet, dennoch können technische Schwierigkeiten auftreten. Sollte dies der Fall sein, werden unsere Tauchguides und Crews alles in ihrer Macht stehende unternehmen, damit die Gäste möglichst wenig davon berührt werden und versuchen den Schaden bereits auf See zu beheben. Trotz der o. g. möglichen Ereignisse muss der Kapitän die Gäste termingerecht zum geplanten Check-Out Ort bringen - Routenänderungen oder -kürzungen sind daher möglich. Können Tauchplätze durch höhere Gewalt nicht angefahren werden - wie z. B. Schlechtwetter, Änderung der Genehmigungssituation, technische Defekte o.ä. - besteht kein Anspruch auf Ersatz.

Salon / Restaurant

Bitte tragen Sie im Salon / Restaurant keine nasse Tauch- oder Badekleidung. Wir bitten Sie zu den Mahlzeiten zumindest mit Shorts und T-Shirt bekleidet zu erscheinen.

Satellitentelefon

Unsere Schiffe sind jeweils mit einem Satellitentelefon ausgestattet. Im Notfall können wir so jederzeit das Festland kontaktieren. Diese Telefone sind nicht ständig auf Empfang und daher nicht als Gästetelefon für eingehende Anrufe gedacht. Sollten Gäste wichtige Telefonate führen müssen, stellen wir das Satellitentelefon gegen Gebühr natürlich zur Verfügung.

Schlafen an Deck

Gerne können Sie zu jeder Jahreszeit an Deck schlafen. Bitte bringen Sie hierfür einen Schlafsack mit - als Unterlage dienen die Polster vom Sonnendeck. Die Bettwäsche, Kissen, Decken und Matratzen aus den Kabinen dürfen jedoch nicht mit an Deck genommen werden.

Schuhwerk

Das Tragen von Schuhen an Bord in den Innenbereichen ist untersagt. In den Außenbereichen sind Badeschlappen oder leichte Segelschuhe gestattet; die meisten Gäste bevorzugen es sich barfuß zu bewegen.

Sprache

Jede Safari wird von einem deutschsprachigen Guide begleitet. Unsere ägyptischen Guides sprechen

Englisch und z. T. Deutsch; die Crew spricht Ägyptisch-Arabisch und z. T. ein wenig Englisch.

Strom / Steckdosen / Ladestation

Es stehen Ihnen 24 Stunden 220 Volt Wechselstrom zur Verfügung. Für die Steckdosen an Bord benötigen Sie keinen Adapter. Auf dem Tauchdeck befindet sich eine Ladestation für Lampen und Kameras etc.. In den Kabinen ist die Benutzung jeglicher Ladegeräte strikt verboten – Brandgefahr!

Tauchgangsdurchführung und -planung

Vor jedem Tauchgang informieren unsere Tauchguides die Gäste in einem Briefing ausführlich über den Tauchplatz und dessen Besonderheiten und evtl. Gefahrenpunkte. Ebenso wird der geplante Ablauf jedes Tauchgangs von Anfang bis Ende besprochen. Wir bitten Sie diesen Briefings aufmerksam zu folgen und Fragen noch während des Briefings zu stellen – so können auch andere Taucher davon profitieren. Bitte denken Sie daran: es gibt keine dummen Fragen, nur dumme Antworten :-)

Seit Jahresbeginn 2019 hat die CDWS die Regeln für Tauchsafaris in Ägypten etwas verschärft bzw. wird die Missachtung bestehender Regeln umgehend geahndet.

1. Marineparks

Teilnahmevoraussetzung für Tauchgänge an den Marineparks sind mind. 50 geloggte Tauchgänge, dies gilt ab sofort auch für St. John's. Sollten Gäste diese Mindestzahl nicht nachweisen können, müssen wir sie von Tauchgängen in diesen Gebieten ausschließen.

2. Tiefenlimits

Die Tauchgänge während der Tauchsafari werden entsprechend den Tiefenbegrenzungen eines Tauchers mit seinem jeweiligen Ausbildungslevel durchgeführt und diese sind einzuhalten, d.h.:

- das Tiefenlimit eines Open Water Divers beträgt max. 18 m
- das Tiefenlimit eines CMAS* Tauchers beträgt max. 20 m
- für Advanced Open Water Diver beträgt das Tiefenlimit 30 m
- für Tauchgänge bis 40 m wird eine Tieftauchbrevetierung benötigt

3. Wracktauchen

Für das Durchtauchen eines Wracks wird ein Wracktauch-Specialty benötigt. Ist dieses nicht vorhanden, kann das Wrack nur von außen betaucht werden.

Wir bitten um Euer Verständnis, dass wir uns an diese Vorgaben strikt halten müssen und bitten Euch, diese Vorgaben an Eure Gäste im Rahmen der Buchung weiterzuleiten.

Gerne können die Taucher vor oder während der Tauchsafari einen Weiterbildungskurs absolvieren.

Tauchguides

Auf allen Schiffen von Bluewater Safaris befinden sich in der Regel 2 Tauchguides. In Ausnahmefällen, wenn die Belegung unter 11 Gästen liegt, mind. 1 Guide. Unsere Tauchguides stehen Ihnen jederzeit gerne mit Rat und Tat helfend zur Seite. Sie sind nicht verpflichtet alle Tauchgänge zu begleiten, dies gilt

insbesondere für Nachttauchgänge. Bitte äußern Sie Ihren Wunsch auf Begleitung, unsere Guides werden Ihnen gerne die Highlights jedes Tauchplatzes zeigen

Tauchsafarischiff-Änderung

Kann das gebuchte Schiff die Tour aus logistischen oder technischen Gründen nicht fahren, werden Sie von Ihrem Reiseveranstalter über die Änderungen informieren.

Tauchunfälle

Tauchsafaris führen uns z. T. an entlegene Plätze weit draußen auf See - die Kommunikationsmöglichkeiten sind dort unzureichend. Auf unseren Schiffen befinden sich Erste-Hilfe-Einrichtungen und Notfallsauerstoff zur Erstversorgung. Der Transport eines verunfallten Tauchers ins nächst gelegene Krankenhaus / Druckkammer kann u. U. bis zu 8 Stunden oder länger dauern. Daher sollten Sie sich immer daran erinnern, keine unnötigen Risiken einzugehen.

Tauchunfallversicherung

Diese werden nicht zwingend verlangt, es muss aber darauf hingewiesen werden, dass der Abschluss einer solchen für Tauchreisen nach Ägypten von behördlicher Seite vorgeschrieben ist. Bitte informieren Sie sich hierzu bei Ihrem Reiseveranstalter.

Teilnahmevoraussetzungen

Zur Teilnahme an unseren Tauchsafaris sollten Sie über eine abgeschlossene Tauchausbildung verfügen. Sollten Sie weniger als 30 geloggte Tauchgänge nachweisen können, bitten wir um Benachrichtigung Ihres Reiseveranstalters. Für Fahrten in die Marineparks müssen 50 geloggte Tauchgänge nachgewiesen werden. Sollte der letzte Tauchgang länger als ein Jahr zurückliegen, bitten wir ebenfalls um Benachrichtigung. Es ist dem Tauchguide freigestellt, Gäste, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen oder über unzureichende Taucherfahrung verfügen, von Tauchgängen an manchen Tauchplätzen bzw. bei erschwerten Bedingungen (Strömung, Seegang, Tiefe etc.) auszuschließen. Den Anweisungen unserer Tauchguides und des Bootspersonals ist Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen können den schuldhaften Ausschluss von weiteren Tauchaktivitäten zur Folge haben; verlorene Buchungsleistungen gehen zu Lasten des Safariteilnehmers. Internationale und nationale Bestimmungen zur Tauchsicherheit sind zu beachten. Das Tauchen geschieht auf eigene Gefahr. Die maximale Tauchtiefe wird je nach Brevetierung festgelegt und beträgt maximal 40 Meter.

Tourenverlauf

Den geplanten Tourenverlauf für jede Safari können Sie bei Ihrem Reiseveranstalter erfragen. Die Ausfahrt aus dem Hafen erfolgt am Morgen nach dem Anreise-Tag. Pro Safaritag werden je nach Route 2 - 4 Tauchgänge angeboten. Am Tag vor der Abreise erfolgt die Rückkehr in den Hafen bis ca. 16:00 Uhr. Unsere Verpflegungsleistung im Rahmen der gebuchten Vollpension beginnt mit Ihrer Ankunft auf dem Boot und endet mit Ihrer Abreise vom Boot.

Transfer

Wenn Sie den Transfer über ihren Reiseveranstalter gebucht haben, erwartet Sie ein Mitarbeiter mit einem Schild mit der Aufschrift „BLUEWATER SAFARIS“ am Ausgang des Flughafens und weist Ihnen den Weg zum Transferbus. Da die meisten unserer Gäste mit verschiedenen Fliegern anreisen, bitten wir Sie um Verständnis, dass wir einen Gruppen-Transfer für alle Gäste organisieren, die binnen 1 Stunde landen. Wir bitten Sie um Verständnis, sollte es zu Wartezeiten kommen. Ein Trinkgeld für den Busfahrer ist nicht erwünscht.

Trinkgeld

Mehr als in manch anderen Ländern wird in Ägypten ein „Bakschisch“ erwartet. Für die Crew an Bord empfehlen wir folgende Trinkgelder pro Safariteilnehmer:

1. 75,00 € für eine reguläre Wochentour (6 Tauchtage)
2. 120,00 € für eine 9-Tagestour
3. 130,00 € für eine 10-Tagestour
4. 150,00 € für eine 14-Tagestour

Bei den oben genannten Beträgen handelt es sich lediglich um eine Orientierungshilfe. Trinkgeld ist selbstverständlich eine freiwillige Gabe, ein Dankeschön für einen besonders aufmerksamen Service an Crew und Guides. Das Trinkgeld der Transferfahrer übernehmen wir für Sie

Trinkflaschen

Um unnötigen Müll zu vermeiden, bieten wir Ihnen an Bord Alu-Trinkflaschen zum Kauf an. Gerne können Sie sich auch eine Trinkflasche von Zuhause mitbringen und sich jederzeit an den Wasserspendern an Bord bedienen

Umweltschutz

Auszug aus den gesetzlichen Bestimmungen zum Umweltschutz:

1. Jagen, Fischen, Sammeln oder Abbrechen von Korallen oder Muscheln etc. ist verboten.
2. Das Einbringen von Gegenständen aller Art wie z. B. Müll, Öl, Fett etc. ins Meer ist verboten.
3. Es besteht ein generelles Ankerverbot in geschützten Gebieten.
4. Das Füttern von Fischen und Vögeln ist verboten.
5. Das Tragen von Handschuhen ist nicht erwünscht.
6. Das Laufen auf Korallen und Riffen ist verboten.

7. Die Mitnahme von Korallen, Muschel- und Schneckenschalen o.ä. ist strengstens verboten.
8. Das Mitführen von Muck Sticks, Pointer Sticks bzw. Riffstäben ist generell untersagt.
9. Die Benutzung eines Riffhakens ist nicht erwünscht und in diesem Tauchgebiet auch nicht notwendig.

Bei Vergehen sind Geld- und/ oder Haftstrafen möglich. Außerdem behalten sich die Behörden vor, dem verantwortlichen Kapitän und Guide ein zeitlich begrenztes Berufsverbot aufzuerlegen, sowie die Betriebsgenehmigungen für das Schiff für einen bestimmten Zeitraum einzuziehen.

Verpflegung an Bord

Pro Tag „zaubern“ unsere Köche drei Mahlzeiten. Zwischen den Mahlzeiten finden Sie jederzeit kleine Snacks und / oder frisches Obst. Gekühlte Softdrinks und Trinkwasser finden Sie in den öffentlich zugänglichen Kühlschränken oder bedienen Sie sich aus den Wasserspendern. Der Verzehr von lokalen alkoholischen Getränken, Tonic o.ä. wird selbständig in ausliegenden Getränkelisten vermerkt. Sollten Sie an Lebensmittelunverträglichkeiten oder Allergien leiden, bzw. spezielle Vorlieben/Abneigungen haben, informieren Sie Ihren Reiseveranstalter bitte bis spätestens 10 Tage vor Reisebeginn. Bei Unverträglichkeiten (Gluten, Laktose etc.), bitten wir um Verständnis, dass Alternativprodukte meist nicht oder nur sehr schwer in Ägypten zu bekommen sind. Daher bitten wir Sie, sich evtl. etwas mitzubringen auf was Sie während der Zeit an Bord nicht verzichten möchten.

Visum

Sofern Sie sich bei Buchung dazu entschieden haben, das Visum über Ihren Veranstalter vor Ort zu beziehen, erhalten Sie bei Ihrer Ankunft Ihr Visum wie folgt:

Bei Ankunft in Marsa Alam: hier wird Sie ein Mitarbeiter in der Ankunftshalle des Flughafens erwarten - er ist an seinem Schild "BLUEWATER SAFARIS" und dem Schiffsnamen zu erkennen. Er überreicht Ihnen Ihr Visum, damit Sie schnellstmöglich in Ihren Urlaub starten können. •

Bei Ankunft in Hurghada: auch hier wird Sie ein Mitarbeiter in der Ankunftshalle vor der Passkontrolle erwarten - bitte halten Sie Ausschau nach unserem Logo und dem Schiffsnamen. Sie finden es entweder an einer der Countertheken in der Halle oder unser Mitarbeiter trägt ein "BLUEWATER SAFARIS" -Schild zur Erkennung bei sich. Sie bekommen von ihm Ihr Visum sofort ausgehändigt, um nicht lange anstehen zu müssen.

Währung

Die Landeswährung in Ägypten ist das Ägyptische Pfund. Sowohl am Flughafen als auch in den meisten Läden im Hafen kann mit Euro bezahlt werden.

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Veranstalter vor Ort

Alle Daten in diesem Info PDF stammen von den Bootsbesitzern und/oder deren Management und nicht von Omneia. Wir versuchen natürlich alle Informationen Up to date zu halten, aber wir können dadurch keinerlei Haftung für die Inhalte der Texte und deren Richtigkeit übernehmen. Rechte oder Ansprüche jedweder Art sind daraus nicht ableitbar. Sie zählen weder als zugesicherte Eigenschaften noch werden Sie Inhalt eines Reisevertrags.

Wir wünschen Dir einen guten Flug und eine erlebnisreiche Tauchsafari!



Alle Angaben ohne Gewähr. Aktuelle Preise und Verfügbarkeiten unter:
<https://omneia.de/hinweise>